

Die schmutzige Seite der Medizin und Justiz in Deutschland

Im April 2014 beginnt die psychische und gesundheitliche Leidensgeschichte einer heute 84-jährigen Bundesbürgerin durch das unmenschliche und schmutzige Verhalten von Medizinern und Richtern (Weiß- und Schwarzkittel).

Da die massive Gesundheitsschädigung bis zur Niederschrift dieser Leidensgeschichte unvermindert anhält und durch wiederkehrendes, korruptes Verhalten der eigentlich für Gesundheit und Rechtsstaatlichkeit in Deutschland verantwortlichen und zuständigen Bereiche massiv hintergangen wird, möchte ich dieses menschenunwürdige Verhalten der Öffentlichkeit vorlegen!

Im April 2014 erhält diese Bürgerin wegen einer Harnwegs- und Blasenentzündung von einem QM-zertifizierten Urologen aus Bad Aibling ein Fluorchinolon, hier **Levofloxacin ratoiofarm 500 mg**, in einer Dosis von 10 Tabletten!

Nach 5 Tabletten trat ein extremer Bruch in der bis dato gesunden Bürgerin (siehe Foto) auf, so u.a. eine starke Verdickung in den unteren Extremitäten/Achillessehnen beider Beine, Hörverlust im rechten Ohr, vorrübergehende Minderung der Sehkraft und ständige Körperschwäche.



Geschädigte, rechts im Bild!

Auf Grund des totalen Zusammenbruchs der Gesundheit ordnete der sofort aufgesuchte medizinische Notdienst des Bezirkskrankenhauses Kufstein nach den 5 Tabletten eine sofortige Absetzung des Fluochinolones an, was der Hausarzt in Oberaudorf am nächsten Tag unmissverständlich bestätigte!

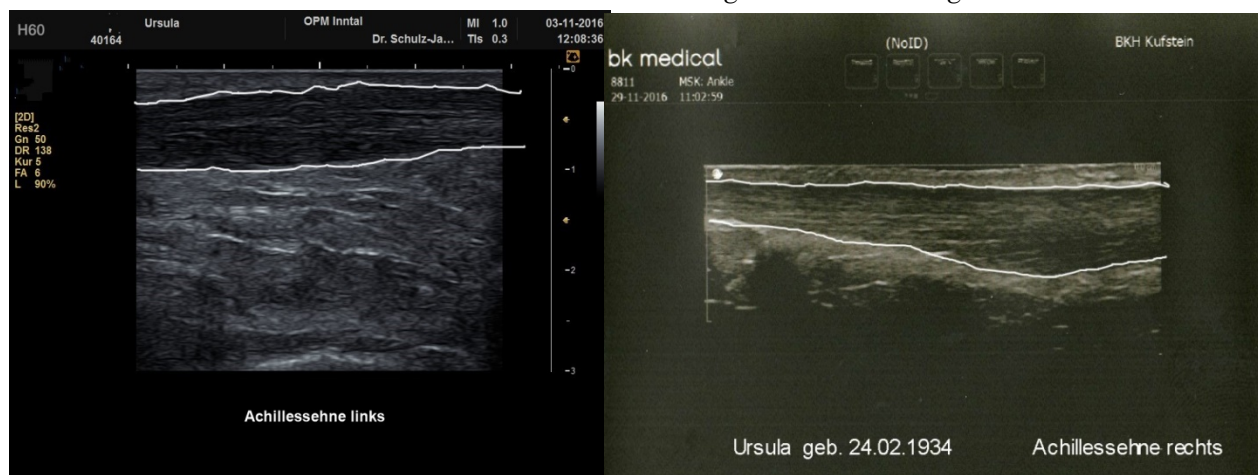
Damit begann die medizinische Odyssee für die Geschädigte zwischen den einzelnen Fachmedizinern, wie Orthopäden, Phlebologen, Augenärzten, HNO-Medizinern, Kurmedizinern, fachmedizinischen Physiotherapeuten, Fachkliniken in Deutschland und Österreich sowie weiteren, um Linderung und Hilfe zu geben!

Jedoch bis heute alles vergebens (siehe Foto), die Schmerzen in den unteren Extremitäten/Achillessehnen sind weiterhin unerträglich, die Psyche der Geschädigten total gebrochen, somit macht diese Vergiftung die Geschädigte weiterhin zum Krüppel!



Geschädigte nach
fast 4 Jahren
Leid und Qual auf
Weg zum Arzt!

Zwischenzeitlich wurde von den ersten behandelten Fachmediziner die vernichtende Diagnose ausgesprochen, dass diese massive Schädigung der Achillessehnen nicht mehr heilbar ist, was mit Attest und medizinischen Stellungnahmen bestätigt wurde.



Verdickte Achillessehnen links + rechts - 30 Monate nach der Medikamenteneinnahme

Die Politik und die Justiz schauen sehr bewusst weg, um Pharma- und Versicherungsverbrechern in Deutschland auf Kosten der Gesundheit und des Rechtes der Bürger, diese zu decken und die Korruption dieser Konzerne zu fördern!

Nach mehreren Konsultationen von Fachanwälten für Medizin- und Arzthaftungsrecht in Deutschland erfolgte ein Klagevortrag wegen Schadenersatz und Schmerzensgeld gegen den Mediziner aus Bad Aibling.

Damit begann aber auch für die Geschädigte die Diskriminierung und Diffamierung seitens der Sachverständigen, Rechtsbeistände des Beklagten und der Richter des zuständigen Landgerichtes!

-Statt eines fachbezogenen Sachverständigen für Pharmakologie und Toxikologie zu diesen Fluorchinolonen anzuhören, wurde durch die Kammer des Landgerichtes sehr vorrangig eine Sachverständige für Urologie des Fachbereiches „Prostataleiden“ beauftragt!?

-Fragen des Rechtsbeistandes der Geschädigten an die Sachverständige und deren Antworten wurden durch den Vorsitzenden Richter nicht protokolliert.

-Vor dem ersten Verhandlungstermin stimmten sich die Beklagtenseite und die Sachverständige im Gerichtsgebäude intensiv ab!

-Beigebrachte Zeugen der Klägerseite wurden seitens der Kammer des Landgerichtes sehr bewusst abgewiesen.

-Das gesamte Verhalten der Kammer des LG zeigt einmal mehr, Recht in Deutschland zu sichern bzw. wieder herzustellen ist für die Richter ein absolutes Fremdverhalten!

Abschließend möchte ich noch auf die mehr als 40 Warnungen von Fachgremien (liegen uns vor!) in den unterschiedlichsten Medien, beginnend im Jahre 1998 bis Februar 2018 (besonderer Verweis auf Sendung im RTL – SternTV vom 07.02.2018) zu der absolut Gefahr für den medizinischen Einsatz von Fluorchinolonen aufmerksam machen.
Stichwort: Reserveantibiotika!

Niedergeschrieben vom Zeugen und Partner dieser massiv hilfsbedürftigen Bürgerin im Februar 2018.

gez. Leuschner